



## Stadtnachrichten

### Festliche Stadtratssitzung am 19.11.2023 im Balkensaal zur Verleihung der Ehrenbürgerwürde an Willy Naumann



Die Stadt Weida vergibt die höchste Auszeichnung, die eine Kommune vergeben kann, an Herrn Willy Naumann.

Mit der Ernennung zum Ehrenbürger der Stadt Weida bedankt sich heute eine Stadt für das Engagement eines ihrer Bürger. Möge sein Tun Vorbildwirkung haben und auch für andere Anlass und Auftrag sein unter dem Motto „**Es gibt Menschen, die wünschen sich Engagement, es gibt Menschen, die zeigen Engagement und es gibt Menschen, die sind Engagement.**“.

Herzlichen Glückwunsch zu dieser hohen Auszeichnung!  
Alles Gute unserem neuen Ehrenbürger Willy Naumann.



Der Weidaer Carneval Verein bekommt am 11.11. um 11:11 Uhr die Rathaus-Schlüssel vom Bürgermeister Heinz Hopfe und übernimmt die Amtsgeschäfte in der närrischen Jahreszeit ...

WCV hellau!

## Stolpern und Erinnern durch glänzende Steine



Am 9.11.2023 wurde auch in Weida der Opfer der nationalsozialistischen Pogromnacht am 9. November 1938 gedacht. An der Geraer Straße 40, dem Standort des ehemaligen Judenhauses, wurden die Stolpersteine geputzt. Schön, dass sich dafür wieder Schüler der Max-Greif-Schule bereitgefunden haben. Mit dieser Aktion erfahren nicht nur die Jugendlichen, sondern auch Vorübergehende von den schrecklichen Geschehnissen, die zu dieser Zeit in der Kleinstadt Weida passiert sind. Angesehene Mitbürger wurden nicht nur ausgegrenzt und diskriminiert, sondern in den Tod getrieben. Die Stolpersteine sollen Erinnerung und Mahnung zugleich sein.

Hans-Joachim Wolger, der sich in den letzten Jahren intensiv um die Aufarbeitung der Schicksale Weidaer Juden und die Verlegung der Stolpersteine bemüht hat, sprach über seine Recherchen und seine Hoffnungen für die Jugend.

Frau Margot Mattisseck, in Vertretung des Bürgermeisters, sowie zahlreiche Mitglieder des Stadtrates legten zum Andenken an die jüdischen Weidaer Blumen nieder und dankten dem ehemaligen Weid'schen Hans-Joachim Wolger ebenso wie der engagierten Geschichtslehrerin Kerstin Schmidt und Frau Gabriele Kind für ihr diesbezügliches Engagement. Zahlreiche Weid'sche haben das Stolperstein-Projekt bereits unterstützt.



Falls jemand dazu noch Erinnerungen, Fotos oder Dokumente beibringen kann, wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung – Frau Gunkel. Das Projekt ist nicht zu Ende ... gegen das VERGESSEN.

Das Projekt ist nicht zu Ende. Die Broschüre, die im letzten Jahr erschienen ist und einen wichtigen Beitrag zur Aufarbeitung der Weidaer Stadtgeschichte leistet, ist noch in der Weida-Information erhältlich.

## Stadtrat Weida

### Öffentliche Bekanntmachung zur öffentlichen/ nichtöffentlichen 28. Sitzung des Stadtrates am Donnerstag, dem 23. November 2023

**Beginn:** 19:00 Uhr  
**Sitzungsort:** Bürgerhaus Weida  
Neustädter Straße 2, 07570 Weida

#### Vorläufige Tagesordnung

##### Öffentlicher Teil:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen und termingerechten Ladung, Bestätigung der Tagesordnung
2. Beschlussfassung zum Protokoll der 27. Sitzung des Stadtrates vom 21.09.2023
3. Informationen des Bürgermeisters
4. Anfragen der Bürgerinnen und Bürger
5. Jahresrechnung der Stadt Weida für das Haushaltsjahr 2022
6. Jahresantrag Städtebauförderung 2024 Bund-Länder-Programm für lebendige Zentren (BL-LZ)
7. Jahresantrag Städtebauförderung 2024 Bund-Länder-Programm für Wachstum und nachhaltige Erneuerung – Sicherung (BL-WnE/Si)
8. Eigenwirtschaftlicher Ausbau von Glasfasernetz (Unsere Grüne Glasfaser)  
Entscheidung zur weiteren Vorgehensweise
9. Abbruch Lagerhallen und Ersatzneubau der Feuerwehr Steinsdorf  
Hier: Vergabe von Planungsleistungen (Lose 1 – 7)
10. Zweckvereinbarung zur Übertragung der Aufgabe „Bereitstellung der erforderlichen Plätze in Kindereinrichtungen“  
Hier: Stadt Weida/Gemeinde Crimla
11. Berufung eines Wahlleiters und eines stellvertretenden Wahlleiters für die Kommunalwahlen 2024
12. Sitzungstermine 2024

##### Es folgt ein nichtöffentlicher Teil.

gez. Hopfe – Bürgermeister

Weida, den 13. November 2023

Die Sitzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

## Mitteilungen

### Informationen zum Wochenmarkt

Am 16.12. und 17.12.2023 findet der Weidaer Weihnachtsmarkt statt. Aufgrund der Aufbauarbeiten findet daher am 14.12.2023 nur ein „Grüner Markt“ (nur Lebensmittel-Stände) im vorderen Marktbereich statt. Der letzte große Markt mit vollständigem Sortiment (Lebensmittel, Kleidung etc.) findet daher am 07.12.2023 statt. Danach beginnt die Winterpause und wir starten im neuen Jahr mit dem ersten „Grünen Markt“ am 11.01.2024. Je nach Witterung und Anfrage nehmen hier auch vereinzelt Textilhändler teil. Offiziell findet jedoch der erste große Markt mit dem gesamten Angebot am 07.03.2024 statt!

Die Stadt Weida und die Händler freuen sich auch im neuen Jahr auf zahlreiche Besucher.

Auch neue Händler sind immer gern gesehen und können sich bei Interesse an einem Marktstand unter 036603 54 252 bei Herrn Brendel oder unter 036603 54 210 bei Frau Göldner anmelden.

### Einhaltung der Einwurfzeiten für Altglas in die Glascontainer

Aus aktuellem Anlass möchten wir alle Bürger bitten, sich an die vorgeschriebenen Einwurfzeiten der Glascontainer zu halten. Diese sind werktags von 7:00 – 19:00 Uhr und an den Containern ausgewiesen. Wir weisen ausdrücklich auf diese Zeiten hin, weil es in der Vergangenheit zu Ruhestörungen gekommen ist. So wurde mehrfach lautstark Altglas weit nach 22:00 Uhr (Nachttruhe!) und an Sonn- und Feiertagen eingeworfen. Dies belästigt nicht nur die Anwohner, sondern stellt auch einen Verstoß gegen die Feiertagsschutzverordnung und dem Landesimmissionsschutzgesetz dar. Zu Sonn- und Feiertagen gilt ein ganztägiges Einwurfverbot! Verstöße können daher mit hohen Bußgeldern geahndet werden. Wir bitten um Beachtung!

## Erinnerung an die Räumspflicht von Laub

Wir erinnern alle Grundstückseigentümer\*innen an die Räumpflicht der Gehwege und anliegenden öffentlichen Straßen. Dazu gehört in der aktuellen Jahreszeit auch das Entfernen des Laubes.

Diese Verpflichtung ist in der Satzung über die Straßenreinigung geregelt. Wie bereits mehrfach im Amtsblatt veröffentlicht, ist die Verpflichtung zur Reinigung auf die Eigentümer von Grundstücken übertragen.

Bei Regen bildet sich in Verbindung mit dem Laub eine rutschige und gefährliche Schicht, welche für Fußgänger und auch Autofahrer zur Schlittergefahr wird. Um dies zu vermeiden, ist die Beräumung des Laubes unabdingbar. Der städtische Bauhof ist derzeit überwiegend mit der Laubentsorgung beschäftigt. Im Hinblick auf die Wiederherstellung von Ordnung und Sicherheit sollten alle gemeinsam dieser Verpflichtung nachkommen.

Die gültige Straßenreinigungssatzung kann auf der Internetseite der Stadt Weida unter der Rubrik Bürgerservice – Satzungen eingesehen werden.

Ihr Ordnungsamt Weida

## Erinnerung – Sanierungsgebiet „Weida Innenstadt“

An die Eigentümerinnen und Eigentümer von Grundstücken im Sanierungsgebiet „Weida Innenstadt“

### Sanierungsgebiet

Seit Anfang der 1990er Jahre wurde damit begonnen, den weiteren Verfall der historischen Innenstadt Weidas zu stoppen. Die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Weida Innenstadt“ erfolgte im Jahr 1995. Seither wurden zahlreiche öffentliche und private Maßnahmen gefördert. Neben der Sanierung und Aufwertung von Straßen, Wegen und Plätzen standen auch Maßnahmen an öffentlichen und privaten Gebäuden im Fokus. Der Stadtrat der Stadt Weida hat die Verlängerung des Sanierungsgebietes bis zum Jahr 2031 beschlossen. Die Sanierung befindet sich sozusagen auf der Zielgeraden. Dies ist ein guter Anlass, sich um die vielleicht schon mehrfach überlegte und bisher immer wieder verschobene **Sanierung** oder Teilsanierung seiner Immobilie Gedanken zu machen. Wer eine Instandsetzung, Modernisierung oder einen Umbau plant, der sollte jetzt die nächsten Wochen und Monate nutzen, um sich zunächst von unseren Sanierungsberaterinnen beraten zu lassen. Dabei geht es neben den rechtlichen Rahmenbedingungen ggf. auch um eine Förderung durch Städtebauförderungsmittel.

**Bitte beachten Sie, dass gemäß § 144 Baugesetzbuch alle Vorhaben und sonstigen Maßnahmen im Sanierungsgebiet einer schriftlichen Genehmigung der Stadt (sanierungsrechtliche Genehmigung) bedürfen.**

**Genehmigungspflichtig sind Errichtungen, Änderungen oder Nutzungsänderungen von baulichen Anlagen.** Hierunter fallen beispielsweise insbesondere auch gestalterische Veränderungen (z.B. Fassadenarbeiten, Erneuerung Haustür/Fenster, Einfriedungen, Werbeanlagen, auch bauliche Anlagen im Freiraum etc.), unabhängig davon, ob sie baugenehmigungspflichtig sind. Für den Antrag auf sanierungsrechtliche Genehmigung werden von der Stadt Antragsformulare zur Verfügung gestellt. Diese finden Sie auch auf der Webseite der Stadt unter Bürgerservice → Satzungen / Ortsrecht → Antrag auf sanierungsrechtliche Genehmigung. Dieser ausgefüllte Antrag ist mit aussagekräftigen Unterlagen beim Bauamt einzureichen. Wir empfehlen, die geplante Maßnahme vor der Antragseinreichung im Rahmen einer **kostenlosen Sanierungsberatung mit dem Bauamt und der Sanierungsberaterin** vorabzustimmen.

### Sanierungsberatung, Ansprechpartnerinnen

Es ist ein Ziel der Stadtsanierung, Grundstückseigentümern bei der Instandsetzung und Modernisierung ihrer Anwesen Unterstützung anzubieten. Daher ist das Büro ProjektStadt aus Weimar als Sanierungsberater für die Stadt Weida tätig. Die kostenlosen Beratungen finden vorzugsweise als Ortstermin am Objekt oder im Rathaus statt. Hierfür können Sie gern mit Frau Gigov, Bauamt der Stadt Weida (Tel.: 036603-54 223, E-Mail: gigov@weida.de) oder mit unseren Sanierungsberaterinnen Frau Hermann und Frau Günther-Klahn von der ProjektStadt (Tel.: 03643 9082-119, E-Mail: nicole.hermann@nh-projektstadt.de) einen Beratungstermin abstimmen.

### Beachten Sie die Einbeziehung des Denkmalschutzes

Handelt es sich bei Ihrem Gebäude um ein Einzeldenkmal, befindet sich das Gebäude in unmittelbarer Nähe eines Einzeldenkmals oder ist es Teil des Denkmalensembles, ist bei der Planung und Abstimmung die zuständige Denkmalschutzbehörde mit einzubeziehen und zusätzlich eine **denkmalschutzrechtliche Erlaubnis** bei der unteren Denkmalschutzbehörde im Landratsamt Greiz zu beantragen.

## Ihre Vorteile als Eigentümer

### Inanspruchnahme Kommunales Förderprogramm

Zum anderen stellt die Stadt Weida für die **finanzielle Unterstützung der Eigentümerinnen und Eigentümer** bei Maßnahmen der äußeren Gestaltung der Gebäude mit erhöhtem gestalterischem Mehraufwand (z.B. Fenster, Haustür, Dach, Fassade) Mittel über das „**Kommunale Förderungsprogramm**“ bereit. Die Förderung muss rechtzeitig **vor Beginn der Ausführung** beantragt werden. Weitere Angaben zu den Voraussetzungen der Förderung und zum Verfahren sind der **Richtlinie zur Gewährleistung von Fördermittel für die äußere Gestaltung baulicher Anlagen im Rahmen der Städtebauförderung** innerhalb des Sanierungsgebietes Weida Innenstadt zu entnehmen. Die Förderrichtlinie ist auf der Internetseite der Stadt Weida unter Bürgerservice → Satzungen/Ortsrecht → Fördermittel-Richtlinie Städtebau einsehbar. Auch zur Abstimmung zum kommunalen Förderprogramm kann das kostenlose Beratungsangebot der Sanierungsberaterinnen genutzt werden.

### Steuerliche Vergünstigung

Wenn man es richtig macht, kann man sogar in erheblichem Umfang Steuern sparen. Denn die Sanierungsaufwendungen können nach dem Einkommensteuergesetz geltend gemacht werden. Hierfür ist mit der Stadt Weida **vor Beginn der Sanierung** ein Vertrag in Form einer Modernisierungsvereinbarung abzuschließen. Auch hierzu gibt es die kostenlose Beratung durch unsere Sanierungsberaterinnen.

### Frühzeitige Ablöse der Ausgleichsbeträge

Mit dem Abschluss der Sanierung im Jahr 2031 wird ebenfalls die Erhebung der **sanierungsbedingten Ausgleichsbeträge** notwendig. Für Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer in förmlich festgelegten Sanierungsgebieten entfällt die Pflicht zur Zahlung von Erschließungsbeiträgen nach §127 BauGB. Jedoch müssen alle Eigentümerinnen und Eigentümer die sanierungsbedingte Werterhöhung ihrer Grundstücke ablösen. Die Stadt ist mit Abschluss der Sanierung dazu verpflichtet, diese Beiträge zu erheben, zur Refinanzierung der erhaltenen Fördermittel. Ausgeglichen wird die Werterhöhung der Grundstücke durch Sanierungsmaßnahmen im Zeitraum der Sanierung (bspw. Umgestaltung von öffentlichen Straßen und Plätzen, daraus resultierende Attraktivitätssteigerung in der Innenstadt).

Die Stadt Weida bietet zusätzlich für die betroffenen Grundstückseigentümerinnen und Grundstückseigentümer eine **gestaffelte Rabattierung** (Abzinsung) an, falls diese frühzeitig die Bezahlung des Ausgleichsbetrages vornehmen. Die **frühzeitige Ablösung der Ausgleichsbeträge** hat einen weiteren Vorteil: Die Stadt kann die **Einnahmen in vollem Umfang in das Sanierungsgebiet reinvestieren**. Mit dem Ende der Sanierung im Jahr 2031 werden dann für alle nicht vorzeitig abgelösten Grundstücke per Bescheid die vollständigen Ausgleichsbeträge erhoben. Diese muss die Stadt an die Fördermittelgeber zurückführen, kann sie also nicht in der Innenstadt reinvestieren.

Als Grundstückseigentümerin bzw. Grundstückseigentümer haben Sie bereits diese Informationen erhalten. Auch haben Sie die Möglichkeit, einen **persönlichen Beratungstermin** mit den Sanierungsberaterinnen der ProjektStadt wahrzunehmen. Bitte beachten Sie, dass eine Abzinsung (Rabattierung) des Ausgleichsbetrages von aktuell **25,38% nur noch bis zum Stichtag 31.12.2023** möglich ist. Danach reduziert sich die Rabattierung stufenweise. Bei Fragen hierzu bzw. zwecks Terminabstimmung wenden Sie sich bitte an unsere Sanierungsberaterinn\*en oder im Bauamt der Stadt Weida.

Bauamt Weida / Sanierungsberater Projektstadt Weimar

## **Einschränkungen in der Trinkwasserversorgung am 28.11.2023 – Resterschließungsmaßnahme Weida Südwest, Gebiet „Auf dem Schafberge“**

Aufgrund von Einbindearbeiten am Trinkwasserversorgungsnetz im Kreuzungsbereich Liebsdorfer Straße/Grochwitzer Weg in der Stadt Weida kommt es **am Dienstag, dem 28.11.2023, im Zeitraum zwischen ca. 21.00 und 0.00 Uhr** zu Unterbrechungen und Einschränkungen in der Trinkwasserversorgung.

Wir möchten Sie bitten, ausreichend Trinkwasser für Ihren täglichen Gebrauch zurückzustellen, um die Zeit der Versorgungsunterbrechung besser zu überbrücken.

Sollte nach der Wiederinbetriebnahme kurzzeitig verschmutztes Wasser auftreten, so bitten wir dies zu entschuldigen.

Bei längerem Auftreten informieren Sie bitte den Zweckverband Wasser/Abwasser Mittleres Elstertal unter der kostenfreien Telefonnummer: 0800 5888119.

Ihr Zweckverband Wasser/Abwasser Mittleres Elstertal

## **Informationen zu den laufenden Baumaßnahmen in Weida**

### **Brücke Neustädter Straße**

- Derzeit erfolgen noch immense Anschluss- u. Umbindungsarbeiten des Zweckverbandes Wasser/Abwasser Mittleres Elstertal (ZVME) – aufgrund der Lage (teilweise in 3 m Tiefe) gestaltet sich dies schwierig, ebenso ist/war die Beschaffenheit des Untergrundes (Schiefer/Fels) ein Hindernis, welches die Arbeiten enorm erschwerte
- Das Brückengeländer wird derzeit eingebaut
- Der Asphalteinbau des 1. Abschnittes (aktueller Sperrbereich) ist für die letzte Novemberwoche (48. KW) geplant
- Die Baumaßnahme (Vollsperrung) wird bis zum Ende des Jahres 2023 andauern
- Der Asphalteinbau des 2. Abschnittes (Straßenanschluss Kreuzungsbereich an Brücke und Sanierung Straßendecke Burgstraße) erfolgt erst nach Verkehrsfreigabe der Brücke

### **Schlossmühlenweg**

- Der Asphalteinbau ist größtenteils erfolgt, kleine Restflächen erfolgen kurzfristig
- An- und Umbindungsarbeiten Wasser/Abwasser erfolgen weiterhin, ein Großteil ist bereits erfolgt
- Die Trafostation für die Versorgungsanlagen ist in Betrieb gegangen
- Der Probetrieb der neu errichteten Pumpen/Leitungen war erfolgreich
- Die Hygieneprüfung war erfolgreich
- Abschlussarbeiten für die Installation der Straßenbeleuchtung laufen
- Sämtliche Restleistungen in den Bereichen: Straße/Gehweg/Geländer/Anpassung Gelände (Böschung) werden derzeit umgesetzt
- Vermessungsarbeiten erfolgen derzeit
- Ab Ende November 2023 soll der Schloßmühlenweg teilweise wieder nutzbar sein, Baustellenverkehr besteht weiterhin für Restarbeiten

### **Wehrturm – Sicherungsmaßnahme**

- Das Dach ist fertig
- Entwässerungsanschluss an das öffentliche Entsorgungssystem wird vorbereitet und umgesetzt, abhängig von Wetterlage
- Die Bearbeitung des Mauerwerks muss anders erfolgen als ursprünglich geplant, Abstimmung mit Denkmalbehörde ist erfolgt, steinfähige Verputzung der Turmfassade mit einem Spezialmörtel soll nun erfolgen

### **Regenrückhaltebecken Köckritzer Weg**

- Alle Arbeiten sind abgeschlossen
- Die Übergabe der Anlage an den Zweckverband Wasser/Abwasser Mittleres Elstertal wird nun erfolgen

### **Breitbandausbau**

Der Vertrag mit der Deutschen Telekom zum Ausbau des Breitbandnetzes endet am 18.11.2023, nach 36 Monaten vereinbarter Laufzeit. Der Tiefbau im Projektgebiet ist abgeschlossen.

Im gesamten Ausbaugelände fehlen noch einige vereinzelte Hausanschlüsse, Weida ist jedoch komplett fertiggestellt. Gemeldete Mängel sind behoben bzw. befinden sich in der Erledigung.

### **Radweg Weida-Wünschendorf**

(Gemeinschaftsbaumaßnahme mit dem Thüringer Landesamt für Bau und Verkehr)

- Die Bauarbeiten sind zum Großteil abgeschlossen
- Markierungsarbeiten sind erfolgt
- Ausschneiden von Totholz im Baubereich erfolgt in der Woche vom 13. – 17.11.23
- Restleistungen Geländer erfolgen noch im Januar/Februar 24

### **Sanierung Straßendecke im Bereich Uferstraße**

- Die Erneuerung der Straßendecke in der Uferstraße wird nach Abschluss der Baumaßnahme Radweg Weida-Wünschendorf erfolgen, wetterabhängig

### **Gemeinschaftsbaumaßnahme**

#### **Resterschließung Weida Südwest mit dem Zweckverband Wasser/Abwasser Mittleres Elstertal**

- Die 1. Bauphase der Maßnahme lief bis jetzt planmäßig
- Schwierigkeiten zeichnen sich ab bei den weiterführenden Kanalbauarbeiten im Grochwitzer Weg ab der Kreuzung Liebsdorfer Straße bis Ahornweg:  
Der Bau ist nur im offenen Graben möglich, die Versorgungsanlagen nehmen dort die ganze Straße ein. Einer Befahrung/Bauarbeiten durch die Baufirma und gleichzeitige Umleitung für den öffentlichen Verkehr im geringen verbleibenden öffentlichen

Bereich (Straße/Gehweg), wie ursprünglich geplant, kann aus sicherheitstechnischen Gesichtspunkten heraus nicht umgesetzt werden. Nun muss schnellstmöglich eine neue Lösung gefunden werden für die Umleitung bzw. die kurzzeitige Vollsperrung in dem engen Straßenbereich. Wir informieren baldmöglichst.

### **Einbau Heizanlage im Feuerwehrgerätehaus Hohenölsen**

- Das Feuerwehrgerätehaus in Hohenölsen wurde bisher mit Wasser und Wärme über das Nachbargebäude versorgt
- Aufgrund von größeren Funktionsproblemen machte sich eine Reaktion erforderlich
- Es wurde ein eigener Gasanschluss für die Feuerwehr Hohenölsen gelegt
- Alle Abstimmungen mit Feuerwehr Hohenölsen, Baufirma und Stadt Weida sind erfolgt
- Die Firma Messner wird in den nächsten Wochen die neue Heizanlage installieren
- Die eigene Wasserversorgung kann noch nicht hergestellt werden, soll perspektivisch aber erfolgen

### **Fördermaßnahme Abbruch Lagerhallen und Neubau Feuerwehr Steinsdorf**

- Dazu erhielt die Stadt Weida im Oktober 2023 einen Fördermittelbescheid vom Thüringer Landesamt für Landwirtschaft und Ländlichem Raum (TLRLR) in Höhe von bis zu 600.000 Euro
- Derzeit erfolgen die Vorbereitungen für die Planerauswahl, die Vergabe der Planungsleistungen soll in der nächsten Stadtratssitzung am 23.11.2023 erfolgen
- Der Beginn der Baumaßnahme (Abbruch der Lagerhallen) ist für das I. Quartal 2024 vorgesehen

### **Abriss Balkonanlage in Steinsdorf 11**

- Am städtischen Wohnhaus Steinsdorf Nr. 11 ist der Abriss der extrem morschen und verwitterten Balkonanlage notwendig, Umsetzung erfolgt schnellstmöglich noch im Jahr 2023

### **Bogenbrücke (Nattermühle) in Gräfenbrück**

- Das denkmalgeschützte Bauwerk befindet sich in einem schlechten Zustand
  - Derzeit erfolgen professionelle Vermessungsarbeiten am und um das Bauwerk herum als Grundlage für zukünftige Instandsetzungsarbeiten
  - Materialuntersuchungen sind ebenfalls für Ende 2023 vorgesehen
- Parallel zu den großen Baumaßnahmen wurden und werden auch regelmäßig viele kleinere Instandsetzungs-, Unterhaltungs-, Straßenunterhaltungs-, Reinigungs- u. Baupflegearbeiten ausgeführt. Der Bauhof und mehrere Fachfirmen unterstützen uns dabei.

gez. Bauamt

## **Einladung zur Mitgliederversammlung**

Hiermit laden wir zur Mitgliederversammlung der Forstbetriebsgemeinschaft „An der Bummelquelle“ recht herzlich ein.

Termin: **Freitag, 08. Dezember 2023**

Zeit: **19:00 Uhr**

Ort: **Gaststätte Sportlerheim Niederpöllnitz**  
(Am Bahnhof 18, 07570 Niederpöllnitz)

### **Tagesordnung:**

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und ordnungsgemäßen Ladung zur Sitzung
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Bericht über den Abschluss des Geschäftsjahres 2022 – durch Vorsitzende
4. Entlastungsbeschluss des Vorstandes für das Jahr 2022 nach Bericht zum Abschluss des Jahres
5. Aufnahme der neuen Mitglieder per Beschluss
6. Allgemeine Informationen zu Aktivitäten der FBG
7. Bericht des Geschäftsführers zum vergangenen Jahr
8. Sonstiges

gez. Drath – Vorstandsvorsitzende

**Hinweis: Im Anschluss an die Mitgliederversammlung der Forstbetriebsgemeinschaft findet noch die Sitzung der angegliederten Silbergrund Forst-GbR statt. Wer auch Mitglied der GbR ist, wird hiermit um Teilnahme gebeten.**

## **Neues Schloss, Blaue Schürze und Engelsschule: Einladung zur Präsentation und Diskussion von Nutzungsideen**

Liebe Weidsche, Freunde und Gäste,

im Rahmen des Bundesprogramms ‚Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren‘ wird die Entwicklung der Weidaer Innenstadt in den Fokus genommen. Gemeinsam mit dem begleitenden Planungsbüro Institut für Neue Industriekultur INIK GmbH laden wir Sie am

### **7. Dezember 2023 um 18 Uhr ins Bürgerhaus Weida, Neustädter Straße 2**

ein.

Auf Grundlage Ihrer zahlreichen Ideeneinreichungen zur Nachnutzung von Neuem Schloss, Blauer Schürze und Engelsschule wird es nun konkreter: In einer Bürgerwerkstatt präsentieren wir den aktuellen Projektstand und möchten gemeinsam mit Ihnen ausgewählte Nutzungsideen für die drei Standorte diskutieren und weiterentwickeln.

Ziel ist es, mit Ihnen zu den Chancen und Herausforderungen einzelner Ideen ins Gespräch zu kommen und einen Austausch zu Ihren Wünschen und Bedenken bei der Wiederbelebung der drei Standorte anzuregen.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme an der Bürgerwerkstatt!

Bei Fragen melden Sie sich gern unter 036603-54205 bei Frau Reinhold oder per E-Mail an [bauamt@weida.de](mailto:bauamt@weida.de).

Über eine Rückmeldung zur Teilnahme würden wir uns zur besseren Planbarkeit sehr freuen.

gez. Bauamt Weida

## **Veranstaltungstipps**

### **Veranstaltungstipps in Weida für November/Dezember 2023**

**Weida-Information geöffnet Di – So 10 – 16.30 Uhr**  
**Tel. 60 46 64, Souvenir- und Ticketverkauf**

**Osterburgmuseum**  
**Donnerstag – Sonntag 10 – 16 Uhr,**  
**Voranmeldung unter 62775**

**Jahresausstellung „Schach“ 2023**

**Ausstellung „Kunst auf der Burg“ –**  
Schüler des Georg-Samuel-Dörfel-Gymnasiums präsentieren ihre Werke im Künstleratelier bis zum 11.01.2024

**Gemeinschaftsausstellung  
des Künstlerstammtisches Osterburg**  
in der Galerie im Alten Schloss bis zum 11.01.2024

\*\*\*\*\*  
**Technisches Schaudenkmal Lohgerberei „Friedrich Francke“  
(Tel. 71350), geöffnet Do – So 10 – 16 Uhr**

Wer das Industriedenkmal der besonderen Art besucht, taucht in das 19. Jahrhundert ein. Die Gerbgruben sind zum Teil noch gefüllt. Die alten Maschinen, wie z.B. Rindenbrecher, Lohmühle, Lederwalze und die kleine Dampfmaschine von 1855 mit 12 PS Leistung sind noch voll funktionstüchtig und werden auch vorgeführt.

\*\*\*\*\*

### **Veranstaltungen im Bürgerhaus – Vorschau:**

15.12.2023 19:00 Uhr Zaubershow mit Florian Poldrack

16.12/17.12.2023 Modelleisenbahn-Ausstellung  
Foyer Bürgerhaus

18.12.2023 weihnachtliches Märchen

„Der wundersame Zauberkranz“

11.01.2024 19:30 Uhr Neujahrskonzert der Vogtland Philharmonie  
Kartenvorverkauf in der Weida-Information

**Das nächste Amtsblatt erscheint am 01.12.2023.**

### **Impressum Weidaer Amtsblatt**

Herausgeber: Stadt Weida – Stadtverwaltung, Markt 1 · 07570 Weida · Telefon: 036603/541 10 · Internet: [www.weida.de](http://www.weida.de) · E-Mail: [info@weida.de](mailto:info@weida.de)

Verantwortlich i. S. d. Presserechts: Bürgermeister H. Hopfe – Redaktion: Hauptamtsleiterin B. Gunkel

Satz und Druck: Druckerei Emil Wüst & Söhne – Erscheinungsweise und Auflage: i. d. Regel monatlich 1.000 Stück

Bezugsmöglichkeiten und -bedingungen: Kostenfrei bei Selbstabholung an den bekannten Abholstellen, Abonnement gegen Portoersatz möglich.

Beantragung bei der Stadtverwaltung.

Verwendung des Titels, Nachdruck, fotomechanische Wiedergabe, elektronische Nutzung oder Vervielfältigung nur mit Genehmigung des Herausgebers!